



Symbolträchtige Ladesäule, auffallende Fahrzeugbeschriftung: Der Umstieg auf Elektromobilität soll auch nach außen sichtbar sein, findet Thomas Großer von der Tischlerei Oehlmann.

Mit Strom zu jedem Kunden

Schub für die Elektromobilität in Hamburg: Der Senat will die Zahl der Ladeplätze kräftig aufstocken. Handels- und Handwerkskammer schaffen günstige Bedingungen, damit die Mitgliedsbetriebe E-Fahrzeuge anschaffen können. Der Tischlerei Oehlmann kommt beides zugute.

Die Ladesäule vor der Werkstatt im Theodorhof ist ein Baumstamm. Ein starkes Symbol, auch wenn Thomas Großer mit der Gestaltung noch nicht hundertprozentig zufrieden ist. Jedes Fahrzeug, das emissionsfrei in der Stadt unterwegs ist, schon die Umwelt und verbessert die Luftgüte. Vor einem Jahr standen Thomas Großer und Andreas Holz, die beiden Geschäftsführer der Oehlmann Tischlereiwerkstätten in Altona, vor der Entscheidung, einen neuen Kleinwagen anzuschaffen. Der Smart, den sie bislang für Kundenbesuche genutzt hatten, musste ersetzt werden.

Umstieg aus Überzeugung

Die Tischlerei erfährt vom Projekt „Wirtschaft am Strom“, über das Gewerbebetriebe zu vergünstigten Konditionen Elektrofahrzeuge leasen können. Die Wahl fiel auf den Renault Zoe, einen Kleinwagen, geräumig genug, um auch kleineres Werkzeug zu transportieren. Nicht die ermäßigte Leasingrate gab aber den Ausschlag für ein E-Mobil, son-

dern der Wille, die Energiewende mitzugestalten. Der Betrieb war zu diesem Zeitpunkt bereits Mitglied der „UmweltPartnerschaft“ der Stadt Hamburg, hatte die Tischlerei doch ihre 20 Jahre alte Holzheizung durch einen emissionsärmeren und bedienerfreundlichen Holzvergaserkessel ersetzt. Es können dort Holzreste und in Form gepresste Späne aus der Verarbeitung verbrannt werden. „Mein Fußabdruck soll nicht so groß werden“, sagt der Firmenchef. Er nimmt damit Bezug auf ein Konzept, das beleuchtet, ob der eigene Lebensstandard mehr natürliche Ressourcen benötigt als rechnerisch verfügbar sind.

Am neuen Firmenauto schätzt er neben der hohen Energieeffizienz im Vergleich zu Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor die fast lautlose Art der Mobilität. Sie steht für ihn in wohlthuendem Kontrast zum Werkstattlärm. Die Sorge um zu geringe Reichweiten ist nach dem ersten Winter verschwunden. Die Akkuladung reiche selbst bei widrigen Bedingungen noch für 90 Kilometer. „Für die Stadt ist das optimal“, lautet Großers

Urteil. Die durchschnittliche Tagesfahrleistung in Hamburger Unternehmen beträgt 63,2 Kilometer.

Viermal mehr Ladeplätze

Mit dem jüngst vorgelegten Plan des Hamburger Senats zur Ladeinfrastruktur wird die Reichweite noch mehr zum Randthema: Bis Mitte 2016 sollen Ladestationen an 227 neuen Standorten geschaffen werden, verteilt über alle Hamburger Bezirke. Die Zahl der für jedermann nutzbaren Ladeplätze soll sich vervierfachen, auf dann 592. Dafür werden rund 4,7 Millionen Euro Bundes- und Landesmittel bereitgestellt.

Ebenso wollen Handels- und Handwerkskammer Betrieben die Entscheidung pro Elektromobilität erleichtern. Ihre gemeinsame Initiative „Hamburg macht mobil“ (siehe Artikel rechts) ist auch für Großers nächsten Schritt interessant: Ein Elektrokleintransporter, wie er ihn als Ersatz für einen herkömmlichen Transporter ins Auge gefasst hat, gehört zum Angebot. ■ CRO

:: GLÜCKWUNSCH

50-jähriges Bestehen

- Tolsdorf Innenausbau GmbH, Bargkoppelweg 69, 22145 Hamburg

25-jähriges Bestehen

- Martina Schulz, Tischlerei, Poppenbütteler Chaussee 110, 22397 Hamburg
- H & L Zahntechnik GmbH, Harburger Ring 28, 21073 Hamburg
- Reinhard Städter, Innenausbau, Stefan-Zweig-Straße 5, 22175 Hamburg.
- Michael Muja, Maurer- und Betonbauer, Curslackerei Deich 184c, 21039 Hamburg.

Arbeitsjubiläum: 40 Jahre

- Birgit Hansen, kfm. Angestellte, Ernst Dello GmbH & Co. KG, Nedderfeld 91, 22529 Hamburg.

Arbeitsjubiläum: 25 Jahre

- Frank Brüning, Teiledienstleister,
- Michael Matz, Servicetechniker, und
- Ralf Buchholz, Fahrzeuglackierer, alle: Volkswagen Automobile Hamburg GmbH, Fruchttalée 53, 20259 Hamburg.

Die Handwerkskammer Hamburg gratuliert herzlich und wünscht allen Jubilaren für die Zukunft alles Gute. ■

Fuhrpark

Nachlass aufs E-Mobil

Den Bedarf hat die Handwerkskammer im Rahmen der Initiative „1.000 E-Fahrzeuge für Hamburger Handwerksbetriebe“ ermittelt. Gemeinsam mit der Handelskammer macht sie jetzt unter dem Titel „Hamburg macht E-Mobil“ Nägel mit Köpfen. Bis zu 23 Prozent Preisnachlass bei Kauf und Sonderkonditionen für das Leasing haben die Kammern mit Anbietern von E-Fahrzeugen und Ladezubehör ausgehandelt. Eine Übersicht findet sich im Internet unter www.hk24.de/mobilitaet sowie im Falblatt, das dieser Ausgabe des Nordhandwerks beiliegt. ■

**DER NEUE RENAULT TRAFIC.
BRINGT IHR GESCHÄFT IN FAHRT.**

BARPREIS
ab **15.490,- € netto*****

RENAULT TRAFIC NARKENHINTE BASS
L1H1 2.7T 1.6 DCI 90

Investiert ab
149,- € netto*
177,- € brutto*

• Befahrvorvertrag • ESP mit Berganfahrassistent • Beifahrersicherheit und ASR • Bordcomputer • Zurrösen am Laderaumboden • Fensterheber elektrisch

Profitieren Sie von Renault relax pro – unserem Leasing für Geschäftskunden inklusive HU, Wartung, Verschleißreparaturen und Garantie.**

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

FREECALL: 0800 7575045



LÜDEMANN & ZANKEL GMBH - BUSINESS CENTER
Kruppstraße 4-6 • 23560 Lübeck-Genin

LÜDEMANN & ZANKEL GMBH - TRANSPORTER CENTER
Rosenstraße 12 • 23795 Bad Segeberg

LÜDEMANN & SENS OHG - TRANSPORTER CENTER
Hökertwiete 9-11 • 22848 Norderstedt-Garstedt

www.lzautomobile.de

*Renault Trafic: Kostenwagen Basis L1H1 2.7 1.6 DCI 90: monatliche Rate, netto ohne USt: 149,- €/brutto inkl. 19% USt: 177,- €, Leasinganzahlung netto ohne USt: 1.800,- €/brutto inkl. 19% USt: 2.142,- €, Laufzeit 48 Monate, Gesamtaufleistung 40.000km. Ein Angebot für Gewerbekunden der Renault Leasing, Geschäftsbereich der RLU Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jägerbergstraße 1, 41468 Neuss. **Erhalten ist ein Renault Full Service-Vertrag, Anschlussgarantie nach der Neuzulassung und Mobilitätsgarantie und HU sowie allen Wartungskosten und Verschleißreparaturen gem. den Bedingungen des Renault Full Service-Vertrags für die angegebene Laufzeit/Leistung. Abkürzung zeigt Renault Trafic: Kostenwagen Konzept L1H1. ***Barpreis netto ohne USt/brutto inkl. 19% USt: = 18.433,- €